ANLAGE 6 zum Gutachten Nr. 55179901 (1. Ausfertigung)



Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



Seite 1 von 7

Auftraggeber Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Industriestraße 11 67136 Fußgönheim

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell LE MANS Typ LE 604 Radgröße 6Jx14H2

Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
A2	LE 604 A2/Z01 Ø63,3-60,2	4/100/60,1	38	615	1935

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 45205
Herstellerzeichen rial
Radtyp und Ausführung LE 604
Radgröße 6Jx14H2
Einpresstiefe ET (s.o.)

Giessereikennzeichen

Herkunftsmerkmal Made in Germany Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1.5	60° Kegel	100	30.5

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 55179901) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Renault

Spurverbreiterung innerhalb 2%

ANLAGE 6 zum Gutachten Nr. 55179901 (1. Ausfertigung)



PKW-Sonderrad 6Jx14H2 Typ LE 604 Rial Leichtmetallfelgen GmbH Prüfgegenstand Hersteller

Seite 2 von 7

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ren. Megane Break	47-70	175/70R14	R09	A02 A04 A05
KA	47-70	185/65R14		A08 A09 A12
e2*98/14*0192*				A14 A19 B02
				B03 S01
Ren. Megane Cabrio	66-84	175/65R14		A02 A04 A05
EA	66-84	185/55R14		A08 A09 A12
e2*93/81*0103*	66-84	185/60R14		A14 A19 B02
e2*98/14*0103*	66-84	195/55R14		B03 S01
Ren. Megane Classic		175/65R14		A02 A04 A05
LA	47-83,5	175/70R14	R09	A08 A09 A12
e2*93/81*0072*,	47-83,5	185/55R14	T79	A14 A19 B02
e2*98/14*0072*	47-83,5	185/60R14		B03 S01
	47-83,5	195/55R14		
Ren. Megane Coupé	66-83,5	175/65R14		A02 A04 A05
DA	66-83,5	175/70R14	R09	A08 A09 A12
e2*93/81*0009*	66-83,5	185/55R14	T79	A14 A19 B02
e2*98/14*0009*	66-83,5	185/60R14		B03 S01
	66-83,5	185/65R14	A01 K02 R09	
	66-83,5	185/65R14	A01 K02 X04	
	66-83,5	195/55R14	A01 K02	
	66-83,5	195/60R14	A01 K02 K08	
	66-83,5	205/55R14	A01 K02 K08	
Renault 11	34,5-84,5	175/65R14		A02 A04 A05
B/C37	34,5-84,5	185/60R14		A08 A09 A12
C944, /1				A14 A19 B03
				S01
Renault 19	43-68,5	175/65R14		A02 A04 A05
B/C53	43-68,5	185/60R14		A08 A09 A12
E979	43-68,5	195/60R14	A01 G01	A14 A19 B03
	43-68,5	205/55R14		S01
	99-101	165/65R14	M+S	
Renault 19	65-66	175/65R14		A02 A04 A05
D53	65-66	185/60R14		A08 A09 A12
F798	65-66	195/60R14	A01 G01	A14 A19 B03
	65-66	205/55R14		S01
	79-99	165/65R14	M+S	
Renault 19	43-66,6	175/65R14		A02 A04 A05
L53	43-66,6	185/60R14	_	A08 A09 A12
F144	43-66,6	195/60R14	A01 G01	A14 A19 B03
	43-66,6	205/55R14		S01
	99-101	165/65R14	M+S	
Renault 19	43-81	175/65R14		A02 A04 A05
X53	43-81	185/60R14		A08 A09 A12
G073	43-81	195/60R14	A01 G01	A14 A19 B03
	43-81	205/55R14		S01
	99	165/65R14	M+S	

ANLAGE 6 zum Gutachten Nr. 55179901 (1. Ausfertigung)



PKW-Sonderrad 6Jx14H2 Typ LE 604 Rial Leichtmetallfelgen GmbH Prüfgegenstand Hersteller

Seite 3 von 7

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Renault 21	51-85	175/65R14		A02 A04 A05
K48	51-85	185/60R14	R37	A08 A09 A12
E309, /1	51-85	185/65R14	R09	A14 A19 B02 B03 S01
Renault 21	51-85	175/65R14	R37	A02 A04 A05
L48	51-85	185/60R14	R37	A08 A09 A12
E135, /1	51-85	185/65R14	R09	A14 A19 B02
, , .				B03 S01
Renault 25	46-99	185/70R14		A02 A04 A05
B29	46-99	205/65R14	A01 K02 K07 K08	A08 A09 A12
D358,/1				A14 A19 B03
				S01
Renault 5	30-64	165/60R14		A02 A04 A05
B/C40	30-64	185/50R14	A01 K02 K07 K08	A08 A09 A12
D653, /1				A14 A19 S01
Renault 9	34,5-84,5	175/65R14		A02 A04 A05
R9	34,5-84,5	185/60R14		A08 A09 A12
C490, /1				A14 A19 B03
				S01
Renault Clio	40-55	165/60R14		A02 A04 A05
57	40-55	185/50R14		A08 A09 A12
e2*93/81*0064*	66-79	175/60R14		A14 A19 B03
	66-79	185/55R14		S01
Renault Clio	40-72	165/65R14	R37	A02 A04 A05
В	40-72	175/60R14	R37	A08 A09 A12
e2*93/81*0126*	40-72	185/55R14		A14 A19 S01
e2*98/14*0126*	40-79	185/60R14		
	40-79	195/55R14	A01 K02 K06 K07 K50	
	42-79	175/65R14	R09	
Renault Clio	40-66	165/60R14	R09	A02 A04 A05
B/C57	40-66	185/50R14		A08 A09 A12
F543	66-108	165/65R14	M+S R09	A14 A19 B03
	66-79,5	175/60R14	R09	S01
	79-79,5	185/55R14		
	99	185/60R14		
Renault Espace	65-74	185/65R14		A01 A02 A04
J11/13	65-74	195/60R14		A05 A08 A09
D767	79	185/65R14	R09	A12 A14 A19
	79	195/60R14	R37	B03 K04 S01
	79	195/65R14	R09	_
	86,5	195/65R14		
Renault Espace	65-79	195/65R14		A02 A04 A05
J63				A08 A09 A12
F691				A14 A19 B02
	1			S01

ANLAGE 6 zum Gutachten Nr. 55179901 (1. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx14H2 Typ LE 604

Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Seite 4 von 7

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Renault Laguna	61,3-84	185/65R14		A02 A04 A05
B56	61,3-84	195/65R14		A08 A09 A12
G638,	61,3-84	205/60R14		A14 A19 B02
e2*93/81*0012*,				B03 S01
e2*98/14*0012*				
Renault Laguna	61,3-84	185/65R14	R09	A02 A04 A05
K56	61,3-84	195/60R14	T86	A08 A09 A12
e2*93/81*0011*,	61,3-84	195/65R14	T89	A14 A19 B02
e2*98/14*0011*	61,3-84	205/60R14	T88	B03 S01
Renault Megane	47-84	175/65R14		A02 A04 A05
BA	47-84	175/70R14	R09	A08 A09 A12
e2*93/81*0010*	47-84	185/55R14	T79	A14 A19 B02
e2*98/14*0010*	47-84	185/60R14		B03 S01
	47-84	185/65R14	A01 K02 R09	
	47-84	195/55R14	A01 K02	
	47-84	195/60R14	A01 K02 K08	
	47-84	205/55R14	A01 K02 K08	
	51,5	165/65R14	T79	
	51,5	175/60R14	T79	
Renault Scénic	47-83,5	185/70R14		A02 A04 A05
JA	47-83,5	195/65R14	A01 K50	A08 A09 A12
e2*93/81*0068*,	47-83,5	205/60R14	A01 K02 K07 K50 L01	A14 A19 B02
e2*98/14*0068*				B03 X05 S01
Renault Scénic	55-66	175/70R14		A02 A04 A05
JA	55-66	185/65R14		A08 A09 A12
e2*93/81*0068*,	55-66	195/60R14	A01 K50	A14 A19 B02
e2*98/14*0068*	55-66	205/55R14	A01 K02 K07 K50 L01	B03 X04 S01
	55-66	205/60R14	A01 K02 K07 K50 L01	

Auflagen und Hinweise

A01 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von

Fahrzeughersteller

Fahrzeugtyp und

Fahrzeugidentifizierungsnummer

auf der im Abdruck der ABE des Sonderrades enthaltenen Bestätigung bescheinigen zu lassen.

A02 Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen.

Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

ANLAGE 6 zum Gutachten Nr. 55179901 (1. Ausfertigung)



Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH



Seite 5 von 7

- **A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.
- A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.
- **A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- **A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- **A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- **A19** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen zulässig.
- **B02** Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.
- **B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- **G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- **K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K04** An Achse 2 ist ggf. durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K06** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

ANLAGE 6 zum Gutachten Nr. 55179901 (1. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx14H2 Typ LE 604

Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Seite 6 von 7

- **L01** Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.
- **R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.
- **R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.
- **S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- T79 Reifen (LI 79) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 874 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **T86** Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **X04** Rad-Reifen-Kombination(en) nur zulässig bei Serienbereifung 175/70R14.
- **X05** Rad-Reifen-Kombination(en) nur zulässig bei Serienbereifung 185/70R14, 185/65R15, 195/60R15 oder 205/55R15.

ANLAGE 6 zum Gutachten Nr. 55179901 (1. Ausfertigung)





Seite 7 von 7

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Blauth

Prüfergebnis

Prüfgegenstand

Hersteller

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 7 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum September 2001.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 11.Oktober 2001

00035162 DOC